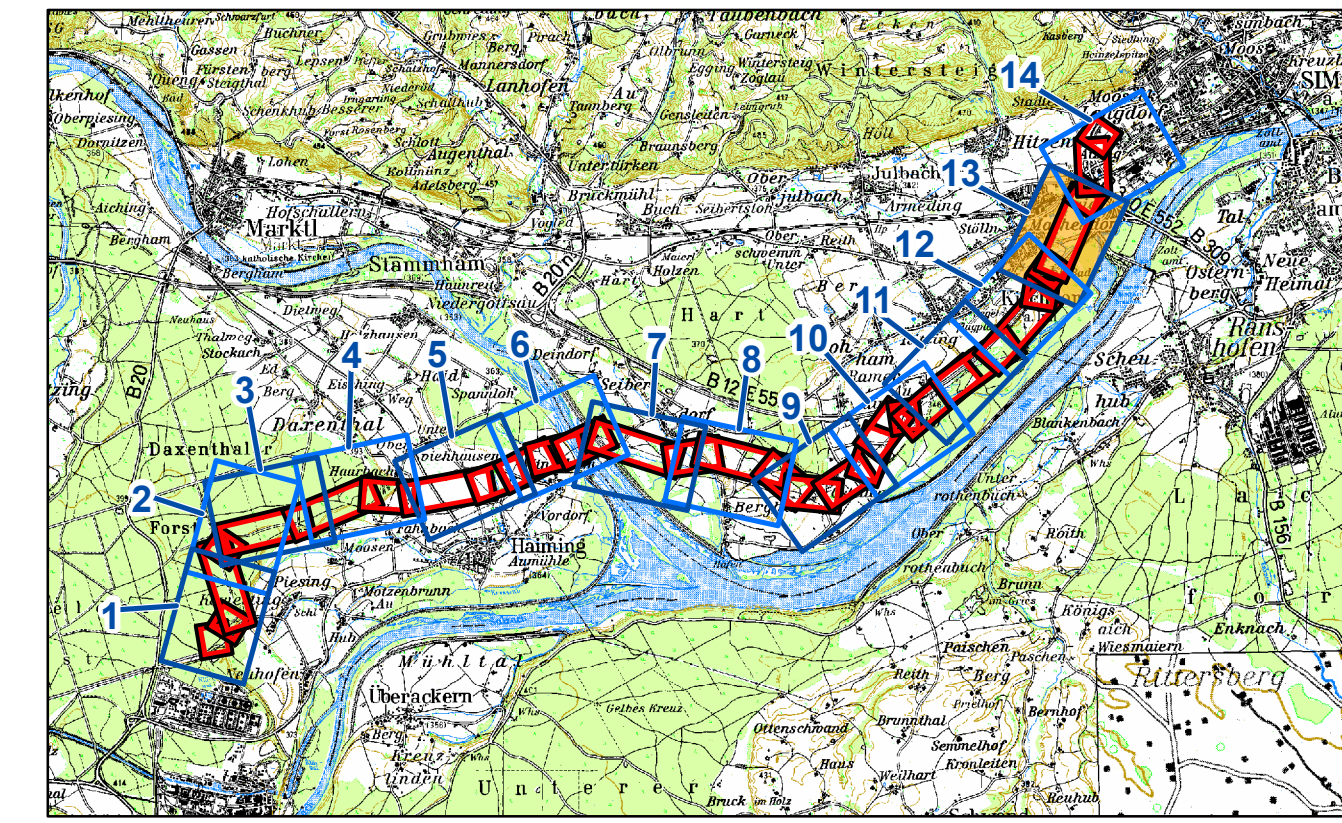


**G2** Umbau vorhandener Hochwaldbestände in niederwaldartige Bestände mit Begrenzung der Höhenentwicklung  
 Ist eine Überprägung der Endwuchshöhe (hier: 35 m) durch den Schutzstreifen der gekaperten Anschlussleitung gekauzter Hochwaldbestände aus technisch-wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll, erfolgt aus Sicherheitsgründen eine Höhenbeschränkung für die gehölzbestandenen Flächen. Um die Funktionen des Gehölzbestandes für Naturhaushalt und Landschaftsbild zumindest eingeschränkt zu erhalten, wird der Hochwaldbestand in Niederwald umgebaut. Dazu erfolgt die Entnahme der Baumarten I. Wachstumsklasse ab der kritischen Höhe und Einsatz der entnommenen Gehölze durch Baumarten der II. Wachstumsklasse und hohem Ausschlagsvermögen bei Rückschnittmaßnahmen.

**S5** Vermeidung von Stromschlagopfern durch die Verwendung von Vogelabweisern  
 Neubau: Mast 2 – Mast 36 Mast 41 – Mast 46 Mast 49 – Mast 51  
 Alle Masten werden konstruktiv so ausgeführt, dass eine Stromschlaggefahr für die Avifauna durch die Überbrückung stromführender Leiterteile und Mastgestänge ausgeschlossen werden kann. Um eine theoretische Stromschlaggefahr durch den Kontakt anstehender Großvögel zu vermeiden, werden die Traversenenden mit Büschelabweisern ausgestattet. Dadurch wird ein Ansitzen effektiv unterbunden und Stromschlagopfer damit vermieden. Die Montage der Büschelabweiser erfolgt an allen Traversenenden der Masten, die sich in Bereichen mit höchster, sehr hoher und hoher avifaunistischer Bedeutung befinden.

**A6** Aufwertung des Landschaftsbildes und Stärkung des Biotopkomplexes Innaue durch Anlage ergänzender Habitatstrukturen  
 Aufwertung des Landschaftsbildes durch Anlage optisch wirksamer Gehölz- und Offenlandstrukturen. Stärkung des FFH- und SPA-Gebietes durch Nutzungsumwandlung, -extensivierung und Entwicklung ergänzender Habitatstrukturen.  
 Umwandlung der bestehenden Ackerflächen in strukturelle Offenland-Gehölz-Komplexe mit Schwerpunkt auf extensiven Grünlandgesellschaften und ergänzender Anlage von Hecken- und Streuobstbeständen, Saumgesellschaften und mageren Rohbodenstandorten. Dazu auf Teilflächen Abtrag des Oberbodens (30 - 40 cm) zur Anlage mageren Rohbodenstandorte. Ansaat/Anbau neu geschaffener Rohbodenstandorte mit geeignetem Humusatzgut von benachbarten Brennstandorten der Innaue. Entwicklung artenreicher Grünland- und Saumgesellschaften durch Ansaat mit geeignetem Saatgut von heimischen Wildpflanzen. Pflanzung von Heckenstrukturen und Einzelbäumen mit standortgerechten Laubgehölzen aus geeigneten Herkünften mit Schwerpunkt auf dornerischen Gehölzarten.  
 Ergänzend Anlage einer Streuobstwiese durch Pflanzung von Obstbaum-Hochstämmen unter Verwendung regional-typischer Sorten.  
 Flächengröße A6 0,89 ha (arrondierbar: 0,64 ha)

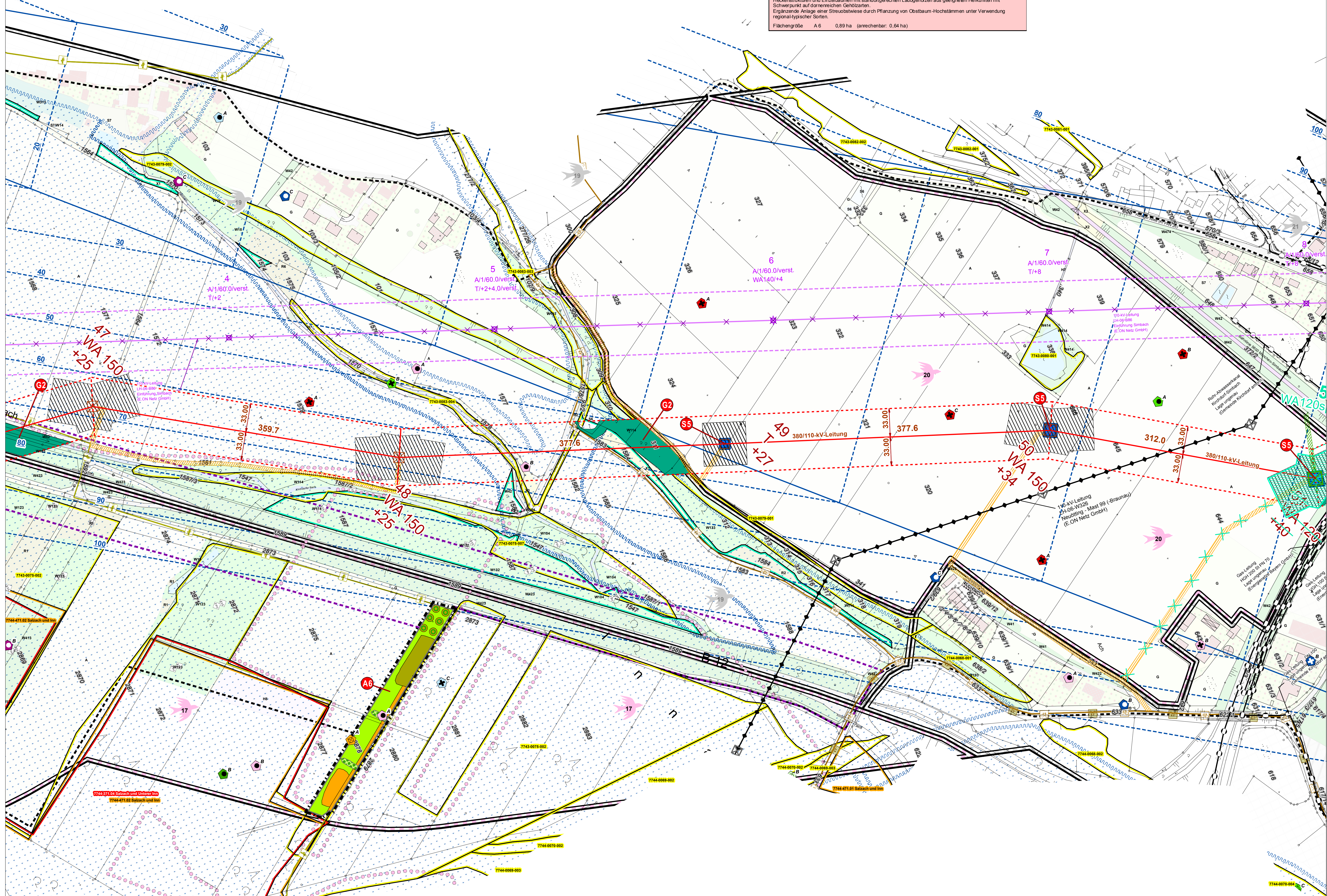


Quelle: Topkarte 1:100.000, Bayerische Vermessungsverwaltung  
 EP 00 = Blattschrittnummer Maßstab 1:2.000 Eger & Partner  
 TP 00-01 = Beinhaltende Blattschrittnummern der technischen Planung Maßstab 1:2.000 (vollständig und/oder angeschnitten) in den Blattschritten von Eger & Partner

EP 1 = TP 1-4	EP 8 = TP 13-16
EP 2 = TP 3-7	EP 9 = TP 15-20
EP 3 = TP 4-7	EP 10 = TP 19-23
EP 4 = TP 6-8	EP 11 = TP 21-24
EP 5 = TP 7-10	EP 12 = TP 23-27
EP 6 = TP 9-13	EP 13 = TP 24-29
EP 7 = TP 11-15	EP 14 = TP 27-30

**1. Tektur**

- Antragstrasse 380kV+110 kV mit Schutzstreifen und Baufeld und Zuwegung
- Zuwegung neu
- Zuwegung entfällt



Unterlage Nr. 13.2.3



380-KV-Anschlussleitung  
 KW Haiming - UW Simbach

Landschaftspflegerischer  
 Begleitplan  
 - Lageplan der  
 landschaftspflegerischen  
 Massnahmen -  
 1. Tektur

1:2.000 Blatt 13 / 14

Vorhabensträger: <b>OMV</b> OMV Kraftwerk Haiming GmbH Haiminger Straße 1 D-84489 Burghausen		Generalplaner: <b>FICHTNER GMBH &amp; Co. KG</b> Sarweystraße 3 70191 Stuttgart	
Planfeststellungsunterlage			
Aufgestellt Burghausen, 01.06.2012 Juli 2013		Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit von bis Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden. Gemeinde:	
Firma: <b>EGER &amp; PARTNER</b> Austraße 35 86153 Augsburg		Maßstab: 1:2000	Einheit: Meter
Datum		Name	
Bearb. 24.07.2013		Klöner	
Gepr. 24.07.2013		Diringer	
Zustand		Org./Einheit NAL	
Aut. Trassenverl. 24.07.13 OK			
Inf.M.S. 1-24.07.13			
c. Baustraße M.53			
Datum		Name	
Blatt: 13/14			